

# Empfohlenes Behandlungsschema

## **Tag 1:**

Mit einem wirksamen Kopflausmittel behandeln, nach dem Auswaschen des Kopflausmittels nass mit geeignetem Läusekamm auskämmen.

## **Tag 2:**

Auskämmen mit Läusekamm, vorzugsweise nass.

## **Tag 5:**

nasses Auskämmen, um nachgeschlüpfte Larven zu entfernen.

## **Tag 8, 9 oder 10:**

Wiederholungsbehandlung mit dem Kopflausmittel (Abtötung nachgeschlüpfter Läusestadien), nach dem Auswaschen nasses Auskämmen.

## **Tag 1 nach**

### **Wiederholungsbehandlung:**

Auskämmen mit Läusekamm, vorzugsweise nass.

## **Tag 13:**

Kontrolluntersuchung durch nasses Auskämmen.

## **Tag 17:**

Kontrolluntersuchung durch nasses Auskämmen.

## **Woche 1 danach:**

Auskämmen mit Läusekamm, vorzugsweise nass (zur Kontrolle des Behandlungserfolges).






## **Woche 2 danach:**

Auskämmen mit Läusekamm, vorzugsweise nass (zur Kontrolle des Behandlungserfolges).

# Hygienemaßnahmen

Läuse überleben ohne an der Kopfhaut Blut saugen zu können nur 2-3 Tage. Eine aufwendige Großreinigung ist daher nicht notwendig.

Hier die wichtigsten Maßnahmen:

-  **Textilien waschen:** Bettwäsche, Mützen, Kissen und Kuscheltiere bei 60 °C waschen.
-  **Gegenstände verstauen:** Dinge wie Stofftiere, Kissen oder Kopfbedeckungen, die nicht waschbar sind, für 3 Tage in einer verschlossenen Plastiktüte aufbewahren.
-  **Kämme und Bürsten reinigen:** Gründlich mit heißem Wasser und Seife reinigen.
-  **Umfeld informieren:** Meldet den Kopflausbefall der Schule, Kita oder anderen Gemeinschaftseinrichtungen. Bittet auch Kontaktpersonen, ihre Köpfe zu kontrollieren, damit sich die Läuse nicht weiter ausbreiten.
-  **Was nicht hilft:** Insektensprays und Desinfektionsmittel sind überflüssig. Haustiere sind keine Überträger von Kopfläusen – also keine Sorge um Hund und Katze!